



Ausgewählte Probleme aus dem Strafrecht AT

Dozent: **Dr. Mihály Filó (Strafrecht Lehrstuhl ELTE)**
e-mail: filo@ajk.elte.hu

Anhand aktueller strafrechtlicher Themen wird die deutsche Rechtssprache vorgestellt. Die Veranstaltung soll insbesondere auf einen Studienaufenthalt in Deutschland oder in der Schweiz vorbereiten z. B. im Rahmen des Erasmus-Programms. Grundkenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Kursablauf

1.	Einführung
2.	Die Arbeit des Juristen: Der Fall und seine rechtliche Beurteilung. Der Gutachtenstil. Der Meinungsstreit
3.	„Sirius-Fall“ (BGHSt 32, 38)
4.	„Katzekönigfall“ (BGHSt 35, 347)
5.	„Ziegenhaarfall“ (RGSt 63, 211)
6.	Fall Daschner (<i>LG Frankfurt</i> , NStZ 2005, 593)
7.	Affäre Conti (DDR-BRD-Schauprozess)
8.	„Hoferbenfall“ (BGHSt 37, 214).
9.	„Stromdiebstahlsfall“ (RGSt 32, 165)
10.	„Lederriemenfall“ (BGHSt 7, 363)
11.	„Labello-Fall“ (BGH, NJW 1996, 2663)
12.	„Dienstmützenfall“ (BGHSt 19, 387)
13.	Konsultation

Literatur

- Werner Beulke: Klausurenkurs im Strafrecht I: Ein Fall- und Repetitionsbuch für Anfänger. C.H. Beck: München 2005.

Prüfung:

Mündliche prüfung